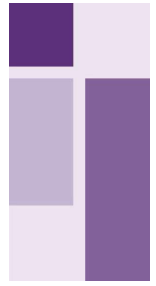


Evangelisch im VierStädtedreieck

Oktober & November 2019

Grafenwöhr-Pressath & Eschenbach-Kirchenthumbach



ZUKUNFTSWERKSTATT

Evangelische Kirche Kirchenthumbach

Nach deinem Vermögen gib Almosen; auch wenn du nur wenig hast, scheue dich nicht, wenig Almosen zu geben.

Tob 4,8



Erntedank mit Weinfest und Kartoffelsuppe



Das Erntedankfest feiern wir heuer in **Pressath** am Samstag, **5. Oktober** mit einem **Gottesdienst** um 18 Uhr in der Altöttingkapelle mit anschließendem **Weinfest** im Gemeindehaus. Dabei wollen wir auch die neue Heizung „einweihen“. Bei einer zünftigen Brotzeit und einem guten Tropfen wollen wir uns an Gottes guten

Gaben erfreuen. Einfach vorbeikommen, wir freuen uns auf Euch!

Über Gaben für den Erntedankaltar freuen wir uns ebenfalls. Bitte am 5.10. zwischen 14 und 15 Uhr in der Altöttingkapelle vorbeibringen.

Am Sonntag, **6. Oktober** feiern wir in der Michaelskirche in **Grafenwöhr** das Erntedankfest mit einem **Familiengottesdienst**. Danach gibt es im Gemeindehaus wieder die leckere **Kartoffelsuppe**. Auch hier freuen wir uns auf zahlreichen Besuch!

Wir bitten um frische oder gerne auch haltbare Gaben für den Erntedankaltar. Einfach zum Gottesdienst mitbringen. Die Gaben werden hinterher dem Sozialen Laden in Grafenwöhr übergeben. Vielen Dank!

Ökumenischer Kinderbibeltag 2019

Kath. Pfarrei und Evang. Kirchengemeinde Grafenwöhr

Sophia spielt Schöpfung

20. November 2019 (Buß- und Betttag)

9.00-15.30 Uhr

Evang. Gemeindehaus Grafenwöhr, Martin-Luther-Str. 4

Alle Kinder von 5 bis 12 sind herzlich eingeladen, mit uns zu singen, zu spielen, zu basteln und die Bibelgeschichte von Jona zu erleben (Beitrag 3 €). Um 15 Uhr sind alle Erwachsenen willkommen, mit uns eine kleine Andacht zu feiern.

Infos und Anmeldung bis zum 12.11. im evang. Pfarramt:
09641/2218 oder pfarramt.grafenwoehr-pressath@elkb.de



150 Diasporagemeinden auf einem Drittel der Fläche Bayerns

Der Kirchenkreis Regensburg ist mit mehr als 24.000 Quadratkilometern der flächengrößte der sechs bayerischen Kirchenkreise. In acht Dekanaten mit 149 Kirchengemeinden leben etwa 300.000 evangelische Christen.

Die Gründung des Kirchenkreises Regensburg war 1951 notwendig geworden, weil nach dem Zweiten Weltkrieg Tausende von evangelischen Flüchtlingen - vor allem aus Schlesien - nach Niederbayern und in die Oberpfalz kamen. Die bis dahin winzigen Diasporagemeinden wuchsen sprunghaft an, und es kam zu vielen Gemeindeneugründungen.

Um das evangelische Gemeindeleben zu ermöglichen, wurden in den 1950er Jahren im ganzen Kirchenkreis mit einfachen Mitteln Kirchenbaracken erbaut. In nicht wenigen Städten gab es bis in die sechziger Jahre evangelische Bekenntnisschulen.

Noch einmal gewachsen ist die Zahl der Gemeindeglieder nach der deutschen Wiedervereinigung und durch den Zuzug von Aussiedlerfamilien aus den ehemaligen Staaten der Sowjetunion. Etwa 200 Theologinnen und Theologen sind im Gemeindedienst tätig. Etwa 50 übergemeindliche Pfarrstellen sind für besondere Aufgaben - von der Klinikseelsorge über die Diakonie bis zum Religionsunterricht und der Militärseelsorge - vorgesehen.

Zum ersten Kreisdekan wurde 1952 der damalige Regensburger Dekan Wilhelm Koller berufen. Er betreute bis 1964 die evangelische Flüchtlingsdiaspora in Ostbayern und setzte sich unermüdlich für den inneren Ausbau und die geistliche Begleitung der evangelischen Christen ein. Ihm folgten die Oberkirchenräte Wilhelm Schwinn (1964-1966), Hermann Bürckstümmer (1967-1979), Theodor Heckel (1979-1988), Gotthart Preiser (1988-1996), Dr. Helmut Millauer (1997-2004), Dr. Hans-Martin Weiss (2004-2019) und seit August 2019 Klaus Stiegler.

Der Kirchenkreis Regensburg reicht von der österreichischen Grenze im Osten bis Neuburg an der Donau im Westen und Allersberg im Nordwesten, von Tirschenreuth und Waldsassen im Norden bis Landshut und Eggenfelden im Süden.

Weitere Informationen finden Sie auch auf www.bayern-evangelisch.de oder www.regionalbischof-regensburg.de



Ökumenisches Taizégebet in der Annabergkirche

Herzliche Einladung zum Taizégebet am Freitag, **18. Oktober** um 19 Uhr in der Annabergkirche in Grafenwöhr. Zu diesem ganz besonderen Gottesdienst wollen wir die Kirche wieder in Kerzenlicht hüllen; wollen singen, beten, Stille halten und eintauchen in die stimmungsvolle Atmosphäre von Taizé.

Ökumenischer Ausflug nach Niederaltaich

Gemeinsam mit der kath. Pfarrei Pressath fahren wir am Samstag, **19. Oktober** zur Benediktinerabtei Niederaltaich bei Deggendorf. Wir nehmen um 12 Uhr teil an der Mittagshore in der Basilika, kehren dann im Klosterhof ein und haben nach der Führung noch genügend Zeit für Klosterladen, Kaffee und Kuchen. Nach der Mitfeier der byzantinischen (!) Vesper in der Nikolauskirche geht es um ca. 18 Uhr wieder zurück. Abfahrt in Pressath ist um 8.45 Uhr am Rewe-Parkplatz. Zustieg vorher bei der Fa. Göttel in Grafenwöhr ist möglich. Anmeldung bis 10.10. im Pfarramt Grafenwöhr (09641/2218) oder im kath. Pfarramt Pressath (09644/92160).



Vortragsabend: Von guten Mächten wunderbar geborgen - Aus dem Leben von Dietrich Bonhoeffer, von seinen Werken, von seinem Weg in den Tod



Am 9.4.1945 wurde der evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer im KZ Flossenbürg ermordet. Weltweit ist er mit seinem Gedicht „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ bekannt geworden. Doch nur wenig weiß man über seinen Werdegang vom begeisterten Pfarrer hin zum Widerstandskämpfer. Der Leiter des Evang. Bildungswerks Oberpfalz, Siegfried Kratzer, hat sich intensiv mit Bonhoeffer beschäftigt. In einem spannenden Lichtbilder-Vortrag gibt er einen Einblick in Leben und Werk dieses bedeutenden Menschen. Der Arbeitskreis Ökumene lädt herzlich am **4. November** um 19 Uhr ins Gemeindehaus Grafenwöhr ein. Im Anschluss ist wieder gemütliches Beisammensein.

Ökumenischer Bibelabend in Pressath

Der AK Ökumene Pressath lädt herzlich ein zum gemeinsamen Bibelabend am **26. November** um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Wir wollen uns wieder eine Bibelstelle erschließen und anschließend noch gemütlich beisammen sein.



Der Tagesausflug nach Pilsen im Juli war eine Runde Sache, lauter fröhliche Gesichter.



Ein Leben lang haben unsere Senioren andere bedient – am Geburtstagskaffee können sie sich mal bedienen lassen und Kaffee und Kuchen genießen.

Wie jedes Jahr gab es auch heuer wieder einen Ausflug der KonfiTeamer mit Pfarrer Dr. Fischer im September, dieses Mal ins Freizeitland Geiselwind. Bei bestem Wetter hatten wir einen tollen Tag.



Endlich Schule aus! – Am letzten Schultag trafen sich die KonfiTeamer mit Pfarrer Dr. Fischer zum Grillen neben der Michaelskirche.

Georg Baier GmbH

Pilze • Beeren • Konfitüren - frisch • konserviert • tiefgefroren

Natürliche Spitzenqualität
seit über 60 Jahren -
Hergestellt bei uns in Pressath!

Im Fabrikverkauf, bei EDEKA und REWE

92690 Pressath • Bahnhofstr. 64 • Tel: 09644/9220-0 • Fax -60 • www.baier-online.com



DRUCKEREI
STOCK

Think Green
www.stock-studio.de

MEDIENGESTALTUNG
UND DRUCK

BRÜCKEN	MAPPEN	BÜCHER
PLAKATE	POSTER	WERTPAPIER
STAMPEN	REISE	VERBODEN
STAMPEN	VERBODEN	VERBODEN

Marktstraße 21 Fax 0 96 45 11 65
 92690 Geiselwind www.stock-studio.de
 Tel. 0 96 45 11 66



KUNST TRIFFT KUNST

Preis und Anbetung sei Dir...

K
O
N
Z
E
R
T

Festliches Kantatenkonzert

mit

dem Chor New Voices

René Bauer, Trompete

Patrick Oroudji, Posaune

Leitung und Orgel: Walter Thurn

Sonntag, 17. November 2019

16.00 Uhr

Ev. Michaelskirche

Grafenwöhr

Eintritt frei, Spenden werden erbeten

In der Pause Vernissage des

Grafenwöhrer Künstlers

Johannes Janner

mit Verkauf seiner Bilder zugunsten
der Kirchenrenovierung

V
E
R
N
I
S
S
A
G
E



Kirchenvorstand

Vertrauensmann Udo Greim (Tel. 09641/2767)

Die nächsten Sitzungen des Kirchenvorstands sind am 01.10. um 19 Uhr im Gemeindehaus in Grafenwöhr und am 13.11. um 19 Uhr im Gemeindehaus in Pressath.

Chor New Voices (gemeinsam mit Eschenbach):

Walter Thurn (Tel. 09645/91832), Proben donnerstags um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Eschenbach, An der Kreuzkirche 15.

Gottesdienste in den Seniorenheimen

09.10. um 15.00 Uhr im Seniorenheim Gmünd (Lektorin Weigl)

16.10. um 15.30 Uhr im Seniorenheim Grafenwöhr (Lektorin Weigl)

04.11. um 15.00 Uhr im Altenheim Pressath mit Abendmahl (Pfrin. Utz)

13.11. um 15.00 Uhr im Seniorenheim Gmünd mit Abendmahl (Pfrin. Utz)

20.11. um 15.30 Uhr im Seniorenheim Grafenwöhr mit Abendmahl (Pfrin. Utz)

Seniorentagsclub

Fahrt am **15.10.** nach Michelfeld in die Regens-Wagner-Stiftung. Besichtigung der Werk- und Förderstätte, Einkaufsmöglichkeit im Maurushof-Hofladen. Im Anschluss Kaffeepause. Rückkunft ca. 18 Uhr. Kostenbeitrag 15 Euro.

Anmeldung bis 11.10. telefonisch im Pfarramt oder über die ausliegende Liste in der Kirche.

Fahrt am **19.11.** nach Waldsassen in die gläserne Lebkuchenmanufaktur Rosner.

Der Besuch beinhaltet die Führung (Dauer ca. 1 Stunde) und im Anschluß Verkostung von leckeren Lebkuchenproben mit Kaffee oder Tee. Rückkunft ca.

18 Uhr. Einkaufsmöglichkeiten vorhanden! **Anmeldung bis 15.11. telefonisch im Pfarramt oder über die ausliegende Liste in der Kirche.**

Weitere Informationen bei Frau Armann im Pfarramt (Tel. 09641-2218).

Für beide Fahrten sind die Bus-Abfahrtszeiten in Grafenwöhr um 12.30 Uhr beim Göttele und den weiteren bekannten Haltestellen, im Anschluss werden die Haltestellen in Pressath um 12.45 Uhr am Spitalplatz und am Reweparkplatz angefahren.

Bitte schon vormerken: Die **Adventsfeier** ist am **3.12.** ab 14 Uhr.

Und ebenfalls zum Vormerken:

Reformationsfest der Kulmregion am 31.10. um 19 Uhr in Wirbenz in der frisch renovierten St. Johannis-Kirche

Adventsnachmittag im Gemeindehaus Pressath am **8.12.** ab 14.30 Uhr



Homepage: www.kita-kunterbunt-grafenwoehr.de

Leitung: Ines Gutt (Tel. 09641/9268793)

stellv. Leitung: Andrea Seidler (09641/9268794, zugleich Kinderkrippe)

Kindergartengruppen: 09641/9268795



Kinderhaus Kunterbunt
Evangelische Kindertagesstätte, Schulkinder & Krippe

Programm:

06.10. Familiengottesdienst mit den Hortkindern

22.10. Erste Elternbeirats- Sitzung, 17:00 Uhr

29.10. Laternen basteln/ Kita, 18:30 Uhr

01.11. Feiertag, geschlossen

11.11. Martinsfest, 17:30 Uhr

20.11. Buß- und Betttag, geschlossen



In unserer neuen Krippengruppe herzlich willkommen heißen wir Erzieherin Annabell Lutz (links) und Kinderpflegerin Geraldine Puff. Wir wünschen viel Freude mit den Kindern!

Wir bieten Bücher für alle Lebenslagen

Buchhandlung und Verlag

Eckhard BODNER

Pressath

Lesen verleiht Flügel

Bücher · Bindearbeiten · Spiele · Antiquariat

Hauptstraße 1
92690 Pressath

Telefon 0 96 44/80 00
0 96 44/9 11 47

Telefax 0 96 44/9 11 49

E-Mail: buecher.bodner@t-online.de

Internet: www.bodner.ebuch.de

Neu! Kundenparkplätze – direkt neben der Buchhandlung!

Einkaufen rund um die Uhr!
Besuchen Sie unsere Internetbuchhandlung:
www.bodner.ebuch.de

Ihre Annahmestelle von Lotto Bayern
Süddeutsche Klassenlotterie

LOTTO Bayern

Bernhardt

Neue Amberger Str. 42
92655 Grafenwöhr

PRESE **Tabak** **WIKALAN**

- *Presse
- *Tabak
- *Schreibwaren
- *Schulbedarf
- *Glückwunschkarten
- *Geschenkartikel



Samstag, 5.10.2019 18.00 Uhr	Abendgottesdienst zum Erntedankfest (anschließend Weinfest) Altöttingkapelle (Pfarrer Dr. Fischer)
Sonntag, 6.10.2019 10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedankfest (anschließend Kartoffelsuppe) Michaelskirche (Pfarrer Dr. Fischer)
Sonntag, 13.10.2019 09.00 Uhr 10.00 Uhr	17. Sonntag nach Trinitatis Altöttingkapelle (Lektorin Rau) Michaelskirche (Lektorin Rau)
Freitag, 18.10.2019 19.00 Uhr	Ökumenisches Taizégebete Mariä-Hilf-Kirche am Annaberg (Fischer/Müller)
Sonntag, 20.10.2019 10.00 Uhr	Jubelkonfirmation Michaelskirche (Pfarrer Dr. Fischer)
Sonntag, 27.10.2019 09.00 Uhr 10.00 Uhr	19. Sonntag nach Trinitatis Altöttingkapelle (Lektorin Weigl) Michaelskirche (Lektorin Weigl)
Donnerstag, 31.10.2019 19.00 Uhr	Reformationsfest der Kulmregion St. Johannes Wirbenz
Sonntag, 3.11.2019 10.00 Uhr	20. Sonntag nach Trinitatis Michaelskirche (Pfarrer Dr. Fischer)
Sonntag, 10.11.2019 09.00 Uhr 10.00 Uhr	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres Altöttingkapelle (Pfarrer Utz) Michaelskirche (Pfarrer Utz)
Sonntag, 17.11.2019 10.00 Uhr	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres Michaelskirche (Lektor Greim)
Mittwoch, 20.11.2019 18.00 Uhr	Buß- und Betttag (mit Beichte und Abendmahl) Michaelskirche (Pfarrer Dr. Fischer)
Sonntag, 24.11.2019 09.00 Uhr 10.00 Uhr	Ewigkeitssonntag (mit Verstorbenen) Altöttingkapelle (Pfarrer Dr. Fischer) Michaelskirche (Pfarrer Dr. Fischer)
Sonntag, 1.12.2019 10.00 Uhr	1. Advent Michaelskirche (Pfarrer Dr. Fischer)



- Sonntag, 06.10.2019**
10.00 Uhr
Familiengottesdienst zu Erntedank
Kreuzkirche Eschenbach (Team)
- Sonntag, 13.10.2019**
14.00 Uhr (!)
Zukunftswerkstatt (s. S. 15)
Kath. Pfarrheim Kirchenthumbach (!)
- Sonntag, 20.10.2019**
10.00 Uhr
18. Sonntag nach Trinitatis
Kreuzkirche Eschenbach (Pfrn. Utz)
- Sonntag, 27.10.2019**
10.00 Uhr
19. Sonntag nach Trinitatis
Kreuzkirche Eschenbach (Lektor Greim)
Achtung! An diesem Tag wird die Uhr umgestellt!
- Donnerstag, 31.10.2019**
19.00 Uhr (!)
Reformationstag: Regionalgottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Wir sind eingeladen nach Wirbenz
- Sonntag, 03.11.2019**
10.00 Uhr
20. Sonntag n. Trinitatis mit Bibelgespräch
Kreuzkirche Eschenbach (Pfarrerinnen Utz)
- Sonntag, 10.11.2019**
10.00 Uhr
Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
Kreuzkirche Eschenbach (Lektorin Burkhardt)
- Sonntag, 17.11.2019**
10.00 Uhr
Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
Kreuzkirche Eschenbach (Pfarrerinnen Utz)
- Mittwoch, 20.11.2019**
18.00 Uhr (!)
Buß- und Betttag mit Beichte u. Abendmahl
Kreuzkirche Eschenbach (Pfarrerinnen Utz)
- Sonntag, 24.11.2019**
08.30 Uhr
10.00 Uhr
Ewigkeitssonntag mit Verstorbenen- gedenken und Abendmahl
Johanneskirche Kirchenthumbach (Pfrin Utz)
Kreuzkirche Eschenbach (Pfr.in Utz)
- Sonntag, 01.12.2019**
10.00 Uhr
1. Advent: Segnungsgottesdienst
Kreuzkirche Eschenbach



Gottesdienste im BRK-Seniorenheim in Eschenbach

Donnerstag, 10.10., 24.10., 07.11. und 28.11., jeweils um 15 Uhr (Pfrn. Utz)

Donnerstag, 14.11. um 15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Verstorbenen-
gedenken und Kirchenchor (Pfrn. Utz und Pfr. Süß)

Gottesdienst mit Bibelgespräch am 4. November



Ganz herzlich sind Sie zu einem Gottesdienst eingeladen, bei dem die Predigt nicht von einer Person gehalten wird. Wir steigen gemeinsam in einen Bibeltext ein, schauen auf seine Hintergründe und überlegen, was er für uns bedeutet. Jede und jeder kann mitmachen, aber niemand muss.

(Foto: Holger Schué, Pixabay)

Buß- und Betttag

Bild: www.Live-Karikaturen.ch

Schuld bekennen – Versöhnung wagen – im Gottesdienst am Buß- und Betttag (Mittwoch, 20.11., um 18 Uhr) und hoffentlich immer wieder in unserem Leben. Wir sind nicht perfekt, machen Fehler, verletzen andere, lassen Chancen verstreichen und leben nicht so, wie wir leben könnten. Das machen wir uns selbst bewusst, halten es Gott hin und wagen mit ihm einen neuen Anfang.



Verstorbenengedenken

„Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen“. Diese gewaltige Vision aus dem letzten Buch der Bibel prägt das Ende des Kirchenjahres.

Miteinander denken wir an die Menschen, die im letzten Jahr gestorben sind, und machen uns bewusst, dass auch wir endlich sind, uns aber ebenso die Verheißung Gottes gilt, dass wir zu ihm gehören – im Leben und über den Tod hinaus. Wir laden herzlich ein zum ökum. Verstorbenen-
gedenken im Seniorenheim in ESB am Donnerstag, 14.11., um 15 Uhr, in dem auch der Kirchenchor singen wird, sowie zu den Gottesdiensten mit Abendmahl am
Ewigkeitssonntag, 24.11., um 8:30 Uhr in KTH und um 10 Uhr in ESB.



Gruppen & Kreise Eschenbach

Kirchenchor: Leitung Fr. Schönthier Tel.: 09645 9216250

Probe jeweils Dienstag um 19 Uhr im Seniorenheim in Eschenbach

Chor „New Voices“ : Leitung W. Thurn Tel.: 09645 918321

Probe jeweils am Donnerstag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Eschenbach.

Seniorenkreis 55 Plus: Leitung Maria Cronenberg Tel.: 09645 91299

Die Termine und Veranstaltungsthemen für Oktober und November werden noch bekanntgegeben.

Gruppen & Kreise Kirchenthumbach

Bastelkreis: Leitung Fr. Reichhardt Tel.: 09647 9299560

Der Bastelkreis ist aus der Sommerpause zurück und trifft sich in den Räumen der Johanneskirche jeweils am 1. und 3. Donnerstag im Monat.

Mitarbeiterdank

An ganz vielen Stellen bringen sich Menschen in unserer Kirchengemeinde ein, sichtbar und unsichtbar.

Sie sind alle ganz herzlich eingeladen zum Mitarbeiter-

Dank am **Freitag, den 15. November**. Wir beginnen um **18 Uhr** mit einer

Andacht in der Kreuzkirche in Eschenbach. Danach sind Sie **zum Essen**

eingeladen. Sollten Sie bis Ende Oktober keine Einladung mit näheren

Informationen bekommen haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt.



Einladung zum Geburtstagskaffee

Für die Geburtstagskinder der Monate Juni bis September findet der Geburtstagskaffee am Mittwoch, den 02.10.2019 um 15 Uhr in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche in Eschenbach statt. Damit wir planen können, bitten wir um Anmeldung. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen.

Diejenigen, die zwischen Oktober und Januar geboren sind, können sich schon einmal Mittwoch, den 5. Februar 2020, vormerken.



ESCHENBACH - KIRCHENTHUMBACH

Im **Kirchenvorstand** (KV) gibt es personelle Veränderungen: Carola Reichert und Renate Schneider-Kraus scheidern aus persönlichen Gründen aus dem KV aus, Walter Trötsch und Michael Weith sind aus dem erweiterten KV nachgerückt. Der **KV** trifft sich zur Sitzung am 16.10. und 13.11. um 19 Uhr im Gemeinderaum in ESB. Sitzungen sind öffentlich, Sie sind herzlich eingeladen.

Konfis: Wir machen einen Ausflug am 30.9. Zu den Konfi-Nachmittagen treffen wir uns am 11.10., 25.10., 15.11. und 29.11., jeweils um 13:30 Uhr.

Spenden: Sehr herzlich bedanken wir uns bei Susanne Schug und bei der Jagdgenossenschaft Kirchenthumbach für Spenden in Höhe von jeweils 500,- € sowie bei allen anonymen Spendern.

Bestattungen **Neumann**

www.bestattungen-neumann.de

Marienplatz 29 • 92676 ESCHENBACH

*Ihr Bestatter für die nördliche Oberpfalz
und Oberfranken*



Elmar Neumann Micha Christer

Selbstverständlich entlasten wir Sie gerne bei den zahlreichen Verpflichtungen, die ein Trauerfall mit sich bringt und kümmern uns ganz nach Ihren Wünschen um Formalitäten, Behördengänge...

Wir sind gerne für Sie da!

**Ab sofort
bestatten wir auch
in ESCHENBACH
und Umgebung.**

Bestattungen aller Art

- Erdbestattung
- Feuerbestattung
- Seebestattung
- Waldbestattung
- Diamantbestattung
- Luftbestattung

**Bestattungsvorsorge, Umbettungen
Überführungen...**

Tel. 0 96 45 - 91 79 91 2
kontakt@bestattungen-neumann.de

Büro und Ausstellung in:

- Bayreuth
- Creußen
- ESCHENBACH
- Fichtelberg
- Kemnath
- Pegnitz
- Speichersdorf
- Weidenberg



Zukunftswerkstatt am 13. Oktober

Was für eine Chance! Wir können selbst entscheiden.

Unsere Johanneskirche in Kirchenthumbach ist eine kleine und feine Kirche. Leider hat sie an vielen Stellen Schäden. Dies nehmen wir zum Anlass, um nicht nur auf das Gebäude zu schauen, sondern einmal grundsätzlich zu überlegen:



- » Was macht uns als evangelische Christen in Kirchenthumbach aus?
- » Wie können und wollen wir als Gemeinde in Zukunft unseren Glauben leben?
- » Und was für ein Gebäude brauchen wir dazu? Gar keins? Ein saniertes? Oder ein ganz anderes, in dem wir mit vielen Kooperationspartnern zusammen arbeiten?

Dazu laden wir euch alle ganz herzlich ein – Jung und Alt, Alteingesessene und Neuzugezogene, Evangelische und Katholische, regelmäßige Kirchgänger und mit dem Austritt Ringende.

Lasst uns zusammen überlegen, wie wir in Kirchenthumbach evangelische Kirche sein wollen.

Dazu gibt es am Sonntag, den 13. Oktober 2019, von 14 bis 18 Uhr im Pfarrsaal der katholischen Gemeinde (Marktplatz 2) eine Zukunftswerkstatt. In einer Kinderbetreuung können auch die Jüngsten ihre Wünsche und Ideen auf spielerische Weise einbringen. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Ideen und gemeinsame Zukunftspläne.

Übrigens: Über diesen Weg wurde auch schon auf der deutschlandweiten Homepage evangelisch.de berichtet.



Kindergottesdienst ist eine tolle Sache

Jeden Monat wird eine biblische Geschichte erzählt, gebetet, gemalt und gebastelt. Wir singen, tanzen und spielen zusammen.

Gewohnte Rituale in familiärer Runde helfen den Kindern, eine meditative Atmosphäre zu spüren. So darf sich zu Beginn des Gottesdienstes jeder Besucher eine Blume, einen Stein oder eine Kerze aussuchen und die eigene Stimmung zum Ausdruck bringen. Im Kindergottesdienst ist Raum und Zeit zum Durchatmen. Zu jeder Feier gehört auch eine gemeinsame Brotzeit, die gemütlich und genussvoll verzehrt wird.



Jedes Kind im Alter von vier bis sieben Jahren ist herzlich eingeladen, mitzufeiern. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Trotzdem können Sie gerne mit mir per Email ([kathleen.walberer\(at\)t-online.de](mailto:kathleen.walberer@t-online.de)) Kontakt aufnehmen. Sie erhalten dann auf Wunsch auch einige Tage vor dem nächsten Termin eine Erinnerungsmail mit der Einladung zum Kindergottesdienst.

Die nächsten Kindergottesdienste feiern wir am 5.10., 9.11. und 7.12. von 9-11 Uhr im Gemeindehaus in Eschenbach.

Foto: Landesverband für Evang. Kindergottesdienstarbeit in Bayern (c) wildworx-Fotolia.de

Familiengottesdienst zu Erntedank



Danke sagen: Für alles Essen und Trinken und auch für alle guten Gaben, die wir als Fähigkeiten in uns entdecken können. Dazu laden wir Groß und Klein herzlich ein am Sonntag, den am 7.10., um 10 Uhr in der evangelischen Kreuzkirche. Wir bitten Sie wieder freundlich um Erntegaben zugunsten des SOS Kinderdorfs Immenreuth. Sie können diese am Vortag (Samstag, 5.10., von 9 bis 11 Uhr) in der Kirche abgeben oder zum Gottesdienst am Sonntag einfach mitbringen.



Seit diesem Sommer haben wir eine **mobile Rampe** an der Kirche in Eschenbach. Sie kann sowohl vor der Kirchentür als auch zwischen Straße und Gehsteig angelegt werden, um Menschen, die im Rollstuhl sitzen oder einen Rollator benutzen, den Zugang zur Kirche zu erleichtern.

Herzlichen Dank an Elke Kopp für die Idee, an Maria Cronenberg für das Engagement, an die Sparkasse für die Finanzierung der Rampe und an das Sanitätshaus Schug für den Sonderpreis.

Charlotte von Kirschbaum – Liebhaberin, Lebensgefährtin, Theologin

Am 25. Juni 2019 jährte sich der 120. Geburtstag von Charlotte von Kirschbaum (1899-1975). Die gebürtige Bayerin war die Liebhaberin, Lebensgefährtin und Assistentin Karl Barths (1886-1968). Kirschbaums Bedeutung für Barths Werk wurde bislang unterschätzt.

Vortrag am Dienstag 19.11.2019 um 19.00 Uhr, Martin Schalling-Haus, Hans Sachs-Straße 19 in Weiden, Referentinnen: Andrea König, Brigitte Auer:

Charlotte von Kirschbaum – Barths Eva: „In der Paradieserzählung der Bibel findet die Frau ihren Wert darin, dem Mann eine Hilfe zu sein. Charlotte von Kirschbaum widmete ihr berufliches wie privates Leben Karl Barth. Für den Verfasser der Kirchlichen Dogmatik war dieses Arrangement verführerisch. Doch was passiert mit Eva? An Barths Seite wird Charlotte zur Theologin, emanzipiert sich mit einer eigenständigen Theologie der Frau – und investiert doch ihr ganzes Können und Sein in die Arbeit an dem Werk ihres Adams. Charlottes Leben macht Lust auf ihre Theologie – und umgekehrt.“ (B. Auer)

Mittwoch, 13.11. 2019, 19.00 Uhr, Alte Kaserne, Dekan Hirtreiter-Str. 5 in Amberg, Referent: Prof. Dr. Dr. Klaas Huizing, Theologe:

Lesung: Zu Dritt – Karl Barth, Nelly Barth, Charlotte von Kirschbaum



STÄRKER ALS DIE ANGST

Jeder kennt sie, verschweigt sie, überspielt sie. Sie durchzieht alle Lebensbereiche, hat viele Gesichter, raubt Lebensqualität, kann krank machen – Angst, das Grundgefühl unserer Tage.



Wenn die lauten Stimmen des Alltags schweigen, bricht sie auf: Wie lange werden wir noch in Frieden leben? Wird unser Land von Gewalt und Terror überrollt? Was für eine Welt hinterlassen wir unseren Kindern? Was wird aus mir, wenn ich alt werde?

Obwohl der moderne Mensch Ungeheures geleistet hat, empfindet er eine große Unsicherheit. Noch nie haben sich die Menschen so heimatlos und ungeborgen gefühlt wie heute. Selbst junge Leute blicken mit Skepsis in die Zukunft.

Wir haben sehr viel erreicht, aber darüber unsere Seele vergessen. Sie sehnt sich nach Orientierung. „Der Grund unserer heutigen Krise ist der Abfall des Menschen von Gott“, sagt Vaclav Havel. Die Zeit drängt, dass wir umkehren zu ihm, der allein Hilfe in all dem Chaos schaffen kann. Und die Zeit drängt, dass die Botschaft der Hoffnung gebracht wird für alle vom Leben Gebeutelten, für die Ratlosen und Bedrückten.

Dieser Botschaft haben sich die jungen Musiker des Evangelischen Freundeskreises Hof verschrieben. Deshalb trägt ihr neues Konzert den Titel „Stärker als die Angst!“ Mit Mut machenden Liedern und Erzählungen wollen sie ihre Zuhörer „mit hineinnehmen in die ausgestreckten Arme Gottes“.

Den Chor und die Band des EFH braucht man nicht mehr vorzustellen. Ihre Konzerte gehören zu den bestbesuchten in der Region. Wer im letzten Jahr das Musical „Am Anfang der Ewigkeit“ erlebt hat, wird auch das neue Konzert nicht versäumen wollen.

Es wird am Sonntag, dem 06.10.2019 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg in Pressath zu hören sein. Der Eintritt ist frei. Im Gemeindesaal wird Kinderbetreuung angeboten.

Das Konzertteam des EFH lädt herzlich zu diesem Abend ein.

ANgeDACHT

Die Bibel ist voller Tiere. Auch außerhalb der Schöpfungsgeschichte begegnen uns Löwen, Riesenfische, Gazellen, Hirsche, Adler, Schafe, Heuschrecken, Tauben – und Esel. Eine meiner Lieblingsgeschichten ist die Erzählung von Bileam und der Eselin (4. Mose 22). Das geht so:

König Balak von Moab fürchtet eine militärische Niederlage gegen die siegreichen Israeliten und lässt den Propheten Bileam rufen, um Israel zu verfluchen. Aber Bileam weiß, dass Gott das nicht gefällt; er weigert sich zu kommen. Erst beim zweiten Anlauf macht er sich auf den Weg mit der moabitischen Gesandtschaft, nicht ohne Gottes Willen zu erfragen. Bileam sattelt seine Eselin und zieht mit den Boten des fremden Königs Richtung Moab. Und dann, so heißt es, entbrannte der Zorn Gottes. Der Engel des Herrn stellt sich der Karawane mit gezücktem Schwert in den Weg. Allerdings sieht allein die Eselin die drohende Gefahr und weicht vom Weg ab in ein Feld. Bileam schlägt seine Eselin und bringt sie mit Gewalt zurück auf den Pfad. Ein zweites Mal stellt sich der Engel des Herrn in einem Hohlweg dem Zug entgegen, wieder erkennt nur die Eselin die Gefahr und bockt, dabei quetscht sich Bileam seinen Fuß. Er ist wütend und schlägt das Tier noch mehr. Beim dritten Mal sieht die Eselin keinerlei Ausweichmöglichkeit und geht in die Knie. Voller Zorn schlägt Bileam seine Eselin umso heftiger. Da öffnet der Herr dem Tier die Lippen, und die Eselin spricht zu ihrem Reiter: „Was hab ich dir getan, dass du mich nun dreimal geschlagen hast?“ Bileam meint, sie würde Mutwillen mit ihm treiben, und erst nachdem Gott ihm die Augen geöffnet hat, erkennt er schuldbewusst, dass ihm die Eselin das Leben gerettet hat. Reumütig zieht er weiter seines Wegs.

Unsere menschliche Wahrnehmung ist oft sehr begrenzt. Wir ärgern uns und schlagen um uns, weil wir nur einen Teil der Wirklichkeit wahrnehmen. Ausgerechnet eine nur auf den ersten Blick störrische Eselin belehrt Bileam und uns in dieser Geschichte eines Besseren. Gott hat ihr die Augen und später die Lippen geöffnet. Sie zeigt uns, wie sehr auch in vordergründigem Ungemach Rettung enthalten sein kann. Ganz ähnlich formuliert es der Dichter Matthias Claudius in seinem bekannten Abendlied:

Seht ihr den Mond dort stehen? –
Er ist nur halb zu sehen,
Und ist doch rund und schön!
So sind wohl manche Sachen,
Die wir getrost belachen,
Weil unsre Augen sie nicht sehn.